

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 45 (1972)

Heft: 7

Artikel: Reise zu den Wirtshauschildern II

Autor: Ehrismann, Albert

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-777237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweiz Suisse Svizzera

◀ **Wirtshauschild «Zur Linde» im mittelalterlichen Brückenstädtchen Diessenhofen am Rhein (Kanton Thurgau). Der «Siegelturm», ein Binnentor aus dem 16. Jahrhundert, diente als Archiv und Zeitglocken. Photo Giegel SVZ**

L'enseigne de l'«Auberge du Tilleul», dans la cité médiévale et rhénane de Diessenhofen (Thurgovie). Le «Siegelturm» à l'imposante horloge abritait les archives. La tour date du XVI^e siècle

Insegna della «Locanda del Tiglio» nella borgata medievale di Diessenhofen am Rhein (Turgovia). Nell'immagine si accampa il «Siegelturm» (torre del sigillo), una delle porte cittadine risalente al XVI secolo, e in antico, archivio nonché torre dell'orologio

Sign of the inn "Zur Linde" (The Linden Tree) in Diessenhofen, Canton of Thurgau. Situated beside a Rhine bridge, the small town has preserved its mediaeval character. The tower, known as the "Siegelturm", is a town gate dating from the 16th century; it was previously used as an archive and bell-tower

REISE ZU DEN WIRTSHAUSSCHILDERN II III

«Drei Könige» stiegen von der «Brücke» herauf.
Sie sassen in der «blauen Ente» beim Wein
und luden «Kundschafter aus Kanaan»
und «Sankt Josef» in die «Pinte» ein.
Sie suchten nicht einen «schwarzen Stern».
Einen «goldenen Stern» wollten sie finden.
Und sie trugen die «Kanne» zum «goldenen Fass»
und gingen, den «Rebstock» zu binden.
«Zum Sterben» war heute noch nicht die Zeit,
und nicht ängstigten sie «Rüden» und «Raben».
Sie brachten den «Krug» zu «Brunnen» und «Turm»,
sahen «Drachen» und «Elefanten» hertraben.
Einen weissen Elefanten? Einen «wilden Mann»?
Nicht «Kanone», «Granate», «Grenadier».
Das «Soldätl» lag auch nicht am «rechten Weg»
zu «Kindli» und «Strauss» oder «Stier».

IV

In einem «Affenwagen» «zum kaiserlichen Zoll»
bei der «Mühle» sind «drei Schweizer» gekommen
und haben «vier Winde» am «unteren Tor»
und eine «goldene Garbe» genommen.
Wer sah da «zur guten Quitte» heraus?
Und was flüstert's im «Maulbeerbaum»?
Ein «Löwe», ein «Widder», ein «Adler», ein «Hecht»
verfolgten sie spät noch im Traum.
Der «Regenbogen» rettete sie,
hatte «Schlüssel» zu den «drei Herzen»,
und «Kometen» und «Halbmond» zündeten sacht
den Sündern drei heilige Kerzen.
Unter «Tannen» und «Erlen» schliefen sie lang.
Aber jetzt, «Tell» und «Ritter», ist's Schluss,
weil der Dichter «Fortuna», «Eintracht» und Spass
in der «Pflaume» für sich suchen muss.